

DANKE!

„Der Inter*Trans*Themenabend bietet die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und über aktuelle Entwicklungen Auskunft zu bekommen. Ziel der Veranstaltung ist es, Vorurteile abzubauen, Begegnungen zu ermöglichen und Diskriminierung zu verringern.“ (Presstext Inter*Trans*Themenabend)

Das war die Ansage für den Themenabend am 3.12.2016 im Movimiento Kino Linz und ja, wir sind überwältigt und auch sehr berührt über den Anklang, die Resonanz und dem gegenseitigen Respekt der Anwesenden. Der Saal war sehr dicht besetzt, aber es wurde nicht zu eng.

„Es gefällt mir sehr gut, die Wissensvermittlung - was für den Intellekt und die Filme für die Emotion“ (Besucher Inter*Trans*Themenabend)

Die Referate zu den Themen „*Intergeschlechtlichkeit*“ (Tobias Humer, VIMÖ) und „*Transidentität*“ (Anton Wittmann, Transgenderreferat, HOSI Salzburg) waren „kurz und knackig“ gehalten, haben Basisinformationen vermittelt und die wohlwollende Atmosphäre erlaubte dem Publikum Fragen zu stellen.

Die bewusst lang gehaltene Pause, mit Getränken und Knappereien, haben die Menschen zum Kennenlernen, Vernetzen und Plaudern genutzt.



Dann ging es weiter mit dem Film „*Herma XXY intersex*“ mit einer kurzen Einführung von Tobias Humer. Die Dokumentation nimmt uns auf die Reise nach Deutschland, Südafrika, China und Kanada mit, wo uns Inter*-Aktivist*innen Einblick in ihr Leben und Arbeiten erlauben.

Ein weiteres Highlight war die Vorpremiere des Spielfilms „*Mathias*“.

Mathias fängt einen neuen Job in einer Speditionsfirma an. Für ihn nicht nur ein neuer

Job, sondern ein großer Schritt auf seinem Weg in seine neue Identität. Mathias hieß früher Magda, aber das soll in seiner Arbeit niemand erfahren.

In Anwesenheit von Clara Stern (Regie) und Johannes Höß (Kamera) wurde nach dem Film gemeinsam mit dem Publikum diskutiert.

Um 21:00 war, wie geplant, das offizielle Programm beendet, jedoch der Abend noch lange nicht vorbei. Im Kinofoyer wurde noch in kleinen Grüppchen diskutiert und das „interne“ Essen wurde zu einer erweiterten Runde mit Gäst*innen.



Dieser gelungene Abend wäre nicht der gewesen, der er war, ohne eure unkomplizierte Hilfe und Unterstützung. Keine Selbstverständlichkeit – ganz in Gegenteil!

Dafür ein ehrliches und herzliches Dankeschön!

Mit freundlichen Grüßen

Michi Schoissengeier